

RG Hall/Wüstenrot kassiert erneute Niederlage TSV Benningen II - RG Hall/Wüstenrot I 24:14

Am Samstag musste die RG bei der Zweitliga - Reserve des TSV Benningen eine erneute Niederlage einstecken.

Mit 14:24 verloren die RG - Ringer relativ deutlich. Diese Niederlage ist ein herber Rückschlag für die Mannschaft um Trainer Woldemar Wolf.

In der Tabelle fiel die RG dadurch auf den 6. Platz zurück und hat erst einmal den Anschluss an die Spitzengruppe verloren.

Bei gerade einmal 3 Punkten Vorsprung auf den Tabellenletzten muss man in den nächsten Kämpfen unbedingt Punkten. Denn sonst findet man sich ganz schnell selbst wieder im Tabellenkeller.

Die Kämpfe vom Samstag im Überblick:

55 kg (Freistil):

Ottfries Kejs war gegen Philipp Reichert chancenlos. Er musste eine Überlegenheitsniederlage in drei Runden hinnehmen. (4:0)

120 kg (GR):

Woldemar Wolf konnte nach seiner Verletzung von letzter Woche im Kampf gegen Dürbheim nicht antreten. Damit gingen die Punkte kampflös an Benningen. (8:0)

60 kg (GR):

Da Dennis Betz krankheitsbedingt fehlte, musste der jugendliche Tim Schuhmacher in der 1. Mannschaft aushelfen. Gegen den starken Robin Reißinger war der junge Haller chancenlos und verlor nach drei Runden durch technische Überlegenheit. (12:0)

96 kg (Freistil):

Pierre Pardon konnte endlich die ersten Punkte für die RG erkämpfen. Gegen Jens Barth zeigte er eine überzeugende Leistung und holte einen knappen Punktsieg in drei Runden. (12:3)

66 kg (Freistil):

Der Wüstenroter Jonas Heib machte bei seinem ersten Einsatz in der Verbandsliga in dieser Saison eine unglückliche Figur. Kurz vor Ende der 1. Runde wurde Jonas von Frieder Marquardt auf die Schultern gezwungen. (16:3)

84 kg (GR):

Hochspannung versprach das Duell von Viktor Wagner mit dem Benninger Bogdan Eismont, der eigentlich Stammringer in der 2. Bundesliga ist. Wagner zeigte aber keinen Respekt und zerlegte den Benninger in Runde 1 nach allen Regeln der Kunst. Wagner hatte seinen Gegner dabei eindeutig auf den Schultern. Doch der Kampfrichter sah dies leider nicht. In der 2. Runde brachte Wagner seinen Gegner erneut in die gefährliche Lage, wurde dann aber gekontert und selbst auf die Schultern gezwungen. (20:3)

66 kg (GR):

Felix Spindler verlor die 1. Runde gegen Pascal Oschetzki knapp, drehte danach aber voll auf und erkämpfte sich einen hoch verdienten 3:1 - Punktsieg. (21:6)

84 kg (Freistil):

Daniel Wagner bekam kampflös vier Punkte, da Benningen diese Gewichtsklasse nicht besetzt hatte. (21:10)

74 kg (Freistil):

Nikolaj Schneider musste gegen Andre Flick eine knappe Niederlage in drei Runden einstecken. (24:10)

74 kg (GR):

Im letzten Kampf gelang Waldemar Eremeev ein souveräner Überlegenheitssieg gegen Achim Vollmer. Damit konnte er allerdings die Niederlage für die RG auch nicht mehr verhindern. (24:14)